

## KONTAKT

Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Thüringen  
Nonnengasse 11, 99084 Erfurt

Telefon: (0361) 59 80 20  
Telefax: (0361) 59 80 210  
E-Mail: [erfmail@fes.de](mailto:erfmail@fes.de)

[www.fes-thueringen.de](http://www.fes-thueringen.de)

## VERANSTALTUNGORT

**Tivoli Gotha**  
Am Tivoli 3  
99867 Gotha

[www.tivoli-gotha.de](http://www.tivoli-gotha.de)

Wir bitten um Anmeldung bis zum  
**11. November 2016.**

# EINLADUNG

In Zusammenarbeit mit:



VORTRAG UND DISKUSSION

## „Gute Arbeit statt Turbokapitalismus“

**125 Jahre Deutscher Metall-  
arbeiter-Verband / IG-Metall**

In Zusammenarbeit mit:



**Dienstag, 15. November 2016, 18:00 Uhr**  
Gotha, Tivoli

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
LANDESBÜRO  
THÜRINGEN

## ANMELDUNG

Name \_\_\_\_\_

Institution/Firma \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefonfax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

15. 11. Gotha – Gute Arbeit statt Turbokapitalismus

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Faxanmeldung unter: **(0361) 59 80 210**

Bitte  
ausreichend  
frankieren

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Thüringen  
Nonnengasse 11  
99084 Erfurt

## „Gute Arbeit statt Turbokapitalismus“

### 125 Jahre Deutscher Metallarbeiter- Verband / IG-Metall

Die größte und wohl einer der mächtigsten Einzelgewerkschaften der Welt wurde im Juni diesen Jahres 125 Jahre alt. Als historischen Bezugspunkt für ihr Jubiläum hat sich die Gewerkschaft den Gründungskongress des Deutschen Metallarbeiter-Verbands (DMV) vom 1. bis zum 6. Juni 1891 in Frankfurt gewählt.

Die Arbeitswelt wandelt sich. Die IG Metall auch. Doch sie bleibt ihren Zielen treu: Gute Arbeit und ein gutes Leben für die Menschen in unserer Gesellschaft.

125 Jahre IG Metall steht für eine erfolgreiche Gestaltung der Arbeitswelt auf der Grundlage gewerkschaftlicher Werte. Und 125 Jahre IG Metall bedeutet auch 125 Jahre sozialstaatliche Gestaltung. Ob Lohnfortzahlung, Urlaubsanspruch oder Arbeitszeit – viele sozialstaatlichen Errungenschaften sind zunächst auf tariflicher Basis durchgesetzt und schließlich gesetzlich geregelt worden. Nach wie vor ist der Anspruch die Arbeitswelt sicher, gerecht und selbstbestimmt fortzuentwickeln. Perspektivisch geht es über die Gestaltung von neuen Entwicklungen wie Industrie 4.0 hinaus, denn gleichzeitig müssen auch Arbeit 4.0 und der Sozialstaat 4.0 gestaltet werden.

Sie sind herzlich eingeladen, sich an dieser Debatte aktiv zu beteiligen.

## DAS PROGRAMM

18:00 Uhr Begrüßung

**Marlies Mikolajczak**

Förderverein Gothaer Tivoli e.V.

18:05 Uhr Grußwort

**Sandro Witt,**

Vorsitzender der Landesvertretung des  
DGB Thüringens

18:15 Uhr Impulsvorträge

**„Mann der Arbeit, aufgewacht!“**

**Dr. Chaja-Charlotte Boebel,**

IG-Metall Bildungswerk

**"Konflikt oder Kooperation: Gewerkschaft zwischen Globalisierung, Digitalisierung und Guter Arbeit."**

**Armin Schild,**

N3tzwerk Zukunft der Industrie

19:00 Uhr Podiumsdiskussion

**Dr. Chaja -Charlotte Boebel**

**Matthias Hey,** Vorsitzender der

SPD-Fraktion im Thüringer Landtag

**Uwe Laubach,** 1. Bevollmächtigter, IG  
Metall-Geschäftsstelle Eisenach

**Armin Schild**

Moderation **Ute Rang,** Journalistin

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, das Gespräch mit den Referent\_innen und Teilnehmenden das Gespräch bei einem kleinen Imbiss fortzuführen.

## Organisatorische Hinweise

Wir freuen uns über Ihr Interesse und begrüßen Sie herzlich als Gast zu unserer Veranstaltung. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei. Kosten für die Anreise können nicht erstattet werden.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an uns.

Die Veranstalter behalten sich vor, von Ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien und Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische oder antisemitische Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.

Gerne können Sie diese Einladung an Interessierte weiterreichen. Für die Anmeldung weiterer Personen verwenden Sie die umseitige Postkarte in Kopie.

Sie erleichtern unsere Planung, wenn Sie sich – mit dem unten stehenden Formular per Post, Fax oder Email – bis zum **11. November 2016** anmelden. Herzlichen Dank.

Ihre Ansprechpartner in unserem Büro:

- Dr. Paul Pasch
- Torsten Halbauer

VORTRAG UND DISKUSSION

**„Gute Arbeit statt Turbokapitalismus“**

**125 Jahre Deutscher Metallarbeiter-Verband/ IG-Metall**

**Dienstag, 15. November 2016, 18:00 Uhr  
Tivoli Gotha, Am Tivoli 3**

Die Veranstaltungen des Landesbüros Thüringen der Friedrich-Ebert-Stiftung werden durch Zuwendungen des Bundes und des Freistaats Thüringen ermöglicht.